

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 23.10.2014

Betreff: Waldkindergarten;  
Antrag auf Kostenübernahme/Zuschuss für einen Brotzeit-/Aufwärmraum

Referent: I. V. Kindertagesstättenfachberaterin Margarete Paintner

Von den 15 Mitgliedern waren 14 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag der Referentin

mit gegen Stimmen beschlossen (siehe Einzelabstimmung).

Der Antrag von Stadträtin Christine Ackermann auf Rederecht für Frau Angela Waldenburger vom Waldkindergarten Landshut e. V. wurde genehmigt. 12:2

Der Antrag von Stadtrat Hans-Peter Summer auf folgenden Zusatz zum Beschlussvorschlag wurde abgelehnt: 1:13

Allerdings soll die Verwaltung an den Träger herantreten, noch andere Finanzierungsmöglichkeiten wie z. B. über die „Glücksspirale“, „Aktion Mensch“ etc. zu prüfen.

Anschließend wurde in öffentlicher Sitzung auf Antrag der Referentin beschlossen:

14:0

Vom Bericht der Referentin wird Kenntnis genommen.

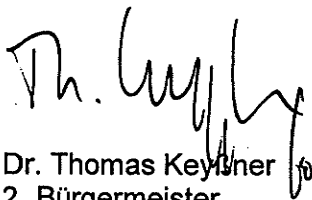
Der Waldkindergarten erweitert die pädagogische Vielfalt der Betreuungsangebote in Landshut und wird von vielen Eltern sehr geschätzt. Das ehrenamtliche Engagement des Trägervereins ist beachtlich. Der Waldkindergarten verzeichnet eine stete Weiterentwicklung sowohl bei den Kinderzahlen wie auch im Betreuungsangebot. Es ist im besonderen Interesse der Stadt, die Plätze im Waldkindergarten nachhaltig zu sichern.

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt, dem Trägerverein einen freiwilligen, zweckgebundenen Zuschuss von 25.000 € für die Anschaffung und Installation eines geplanten beheizbaren Brotzeit- und Aufwärmraums zu leisten. Der Zuschusshöhe liegen veranschlagte Gesamtkosten von ca. 33.300 € zugrunde. Die über den Betrag von 25.000 € hinausgehenden Kosten werden als Eigenleistung des Trägers erbracht.

Der Stadtrat wird gebeten, die Mittel im städtischen Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Landshut, den 23.10.2014

STADT LANDSHUT



Dr. Thomas Keyser  
2. Bürgermeister

